

Haus Merlsheim.

1783 Okt. 13.

Maria Cunigunda, von Gottes Gnaden königliche Prinzessin in Polen und Litauen, Fürst ä b t i s s i n v o n E s s e n und Thorn, Herzogin von Engern und Westfalen, Burggräfin zu Magdeburg usw. B e l e h n t nach dem Tode des Wilhelm Freiherrn von Schirp, der am 14. Juli 1738 mit dem abteilichen Kämmerlingsamt belehnt worden war, nachdem dessen Tochter Theodora Carolina Freifrau von Ritz geborene von Botlenberg genannt Schirp, ihren Mann, den kurpfälzischen Hofratspräsidenten F r i e d - r i c h W i l h e l m J o h a n n F r e i h e r r n v o n R i t z, zum Lehnsträger und Vasall ernannt hatte, um für sie die Belehnung zu empfangen, den Genannten mit diesem Kämmerlingsamt usw. Der bevollmächtigte Richter in Byfang leistet in die Seele des Freiherrn von Ritz den Vasalleneid für das gräfliche Kapitel und Stift. Zeugen: die Hofräte Brockhoff und Biesten. Sie unterschreibt. Gegengezeichnet durch Coci. Siegel in Holzkapsel.